

Romania/33/de

Die Nationale Sanitär-, Veterinär- und Lebensmittelsicherheitsbehörde (ANSVSA) ist der rumänischen Regierung unterstellt, und die Aktivitäten der ANSVSA werden vom Premierminister koordiniert. Die ANSVSA verwaltet alle Angelegenheiten im Bereich der Lebensmittelsicherheit - von Rohstoffen bis hin zu Verbraucherfragen. Die ANSVSA ist zuständig für amtliche Kontrollen, die Ausarbeitung von Gesetzesentwürfen sowie die Erstellung von Risikobewertungen in den folgenden Bereichen: Lebens- und Futtermittelsicherheit, Kontaminanten, Rückstände von Pflanzenschutzmitteln, Import und Export von Tieren und Pflanzenprodukten, Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung von gentechnisch veränderten Lebens- und Futtermitteln, Zoonosen, Tierarzneimittel und deren Rückstände, Futtermittel, Tiergesundheit und Tierschutz sowie antimikrobielle Resistenz. Die ANSVSA stellt sicher, dass die HACCP- und Hygieneanforderungen in Lebensmittelproduktions- und Gastronomiebetrieben umgesetzt werden. Es gibt 3 nationale Referenzlaboratorien gemäß der Verordnung (EG) Nr. 625/2017, die der ANSVSA angegliedert sind: das Institut für Diagnose und Tiergesundheit, das Institut für Hygiene und Veterinärmedizinische Öffentliche Gesundheit und das Institut für die Kontrolle von biologischen Produkten und Tierarzneimitteln. Die ANSVSA verfügt außerdem über ein eigenes Netzwerk von 42 offiziellen Kreislabors für Veterinärhygiene und Lebensmittelsicherheit.

Retrieved from

"<https://worldfoodsafetyalmanac.bfr.berlin/index.php?title=Translations:Romania/33/de&oldid=2728>"

This page was last edited on 30 March 2021, at 16:55 from Udagawa.